

Sofra-HS Gel®

Neues Präparat zur Förderung der Wundheilung

Am 15. August 2009 hat Sanofi-Aventis mit dem Hyaluronsäurepräparat Sofra-HS Gel® ein neues Mittel zur Wundheilung in den Markt eingeführt.

Sofra-HS Gel® dient zur Förderung der Wundheilung und Hydratation des Gewebes und kann bei chronischen sowie bei akuten gereinigten Wunden ab der Granulationsphase eingesetzt werden. Das fermentativ gewonnene Sofra-HS Gel® ist völlig frei von Konservierungsstoffen und wird ausgezeichnet vertragen.

Das Gel ist ein Medizinprodukt der Klasse IIb zur Förderung der Wundheilung. Sofra-HS Gel® ist eine viskoelastische Lösung von 0,5 Prozent Hyaluronsäure in einem isotonen Puffer. Ein Milliliter der Lösung liegt in einer Einzeldosisampulle vor, die durch feuchte Hitze sterilisiert wurde. Bei dem Einzeldosisbehälter handelt es sich um eine in einem patentierten Blow-fill-seal-System (bottle-pack) aus einem PE-Gemisch hergestellte Ampulle mit einem nominalen Füllvolumen von 2,0 Milliliter. Die Ampulle selbst ist dabei in einem sterilen

Beutel abgepackt, sodass Sofra-HS Gel® auch in OP-Räumen eingesetzt werden kann.

Ausschließlich physikalische Wirkmechanismen

Die Wirkung von Sofra-HS Gel® beruht ausschließlich auf physikalischen Wirkmechanismen. Die mit dem Medizinprodukt auf die Haut aufgebrauchte Hyaluronsäure unterstützt die physiologische Funktion endogener Hyaluronsäure in der ex-

trazellulären Matrix als raumschaffendes und als wasserbindendes Medium zwischen den Zellen der Haut. Dadurch wird das Gewebeprofil angehoben und die Struktur des Extrazellulärraums „aufgelockert“ zur Förderung der Teilung und Migration von Zellen, welche am Wundheilungsprozess beteiligt sind, und für eine bessere Passage der am Zellstoffwechsel beteiligten Moleküle. Auf die intakte oder verletzte Haut aufgebrauchte exogene Hyaluronsäure wird wie endogene Hyaluronsäure metabolisiert und ausgeschieden.

Aufrechterhaltung und Schutz der Struktur von Geweben

Das Präparat wird zur Förderung der Wundheilung eingesetzt. Sofra-HS Gel® stimuliert den Heilungsprozess sowohl bei akuten als auch gerade bei chronischen Wunden.

Hyaluronsäure übernimmt im Organismus eine Reihe physiologischer Aufgaben wie die Aufrechterhaltung der Struktur von Geweben sowie deren Schutz und deren Befeuchtung. Der Austausch von Nährstoffen zwischen den Zellen wird von Hyaluronsäure ebenso reguliert wie der Wassergehalt der Gewebe. Schließlich schafft Hyaluronsäure Raum für die Teilung, Migration und Adhäsion von Zellen.

Die Aktivitäten von Hyaluronsäure sind während des gesamten Wundheilungsprozesses zu beobachten: von der Blutgerinnung über die Entzündungsphase und Proliferation bis zur Epithelisierung einschließlich Remodellierung.

Für die Therapie chronischer Wunden steht das 0,5-prozentige Hyaluronsäurepräparat Sofra HS Gel® in hitzesterilisierten Dosierampullen zur Verfügung. Die reine Hyaluronsäure kann aus den Dosierampullen gezielt auf das Wundgebiet aufgetragen werden. In einer Ampulle befinden sich je nach Entnahmeart zwischen 20 und 30 Tropfen. ve ◆

Nähere Infos:

Sanofi-Aventis Deutschland GmbH
10785 Berlin
Tel. (030) 25 75 28 30

www.sanofi-aventis.de